

Untreue Greens? Die Schuld liegt nicht nur bei Dollarspot – sondern auch bei vergessenen Pitchmarks

Unsere Greens verdienen die bestmögliche Pflege – Die Ballauftreue leidet nicht nur unter **Dollarspot Flecken**, sondern auch unter **nicht reparierten Pitchmarks**. Beides führt zu untreuen, unruhigen Puttflächen und beeinträchtigt das Spiel aller Golferinnen und Golfer.

Leider mussten wir in letzter Zeit wiederholt feststellen, dass das Ausbessern von Pitchmarks oft vernachlässigt wird. Auf einem Green haben wir im Greenkeeping im Umkreis von 1m zur Fahne 16 Pitchmarken gezählt! Das darf nicht sein.

Während wir als Greenkeeping-Team intensiv gegen Dollarspot arbeiten, liegt die Verantwortung für das **Ausbessern der Pitchmarks** bei jedem einzelnen Spieler. Eine korrekt reparierte Pitchmark heilt innerhalb von 24 Stunden – eine nicht reparierte führt innerhalb vom gleichen Zeitraum zur Entwicklung von Pilz- und Rasenkrankheiten.

Eine offene Pitchmarke sieht nicht nur unschön aus, sondern schädigt die Puttingfläche wochenlang, erschwert die Pflege für die Greenkeeper und beeinträchtigt die Linie für alle anderen.



Dollarspot-Myzel in einer Pitchmark

Darum unsere Bitte: **Nehmt euch die wenigen Sekunden Zeit, eure Pitchmarks sorgfältig auszubessern.** Gemeinsam sorgen wir für treue, faire und gepflegte Greens.

Wichtig ist, dass sie sofort und richtig repariert werden.



FALSCH!

nicht mit der Pitchgabel aufhebeln.

Dadurch kommt Sand an die Oberfläche und das Wurzelsystem reißt auf.



RICHTIG!

Werkzeug an den Rückseiten einstecken und zur Mitte hindrücken.

Das Wurzelsystem wird nicht beschädigt. Die Regeneration beginnt sofort.